

Musik, Singen, Rhythmus und Harmonielehre für Klassenlehrer

1. – 8. Klasse

Termin: 25. - 27. Januar 2019 (Freitag, 17:00 Uhr – Sonntag, 12:00 Uhr)

In der Fortbildung wird an Methoden und Möglichkeiten zum Leben in drei verschiedenen Musikstilen für die 1.–3. Kl., für die 3.-5. Klasse und die 6.-8. Kl. gearbeitet.

Es werden Lieder und Instrumentalwerke für die 1. bis 8. Klasse geübt und betrachtet – melodisch, rhythmisch, harmonisch und geschichtlich.

Auch werden Möglichkeiten der Improvisation durch die Schüler dargestellt.

Es wird der lebendige Wechsel der musikalischen Elemente durch die drei Altersstufen geübt.

Ziele für die von uns unterrichteten Schüler sind:

- ein Repertoire an Liedern und Musikstücken durch die Musikgeschichte und ein lebendiger und individueller Umgang mit diesen.
- eine direkte und indirekte Förderung ihrer persönlichen Musikentwicklung
- ein ab dem 9. Lebensjahr bewusster Umgang mit dem Rhythmus und ein ab dem 12. Lebensjahr ein bewusster Umgang mit den Harmonien.

Bei 15 Anmeldungen wird die Liste geschlossen. – Individuelle Fragen aus dem eigenen Unterricht /der eigenen Klasse sind Teil der Fortbildung.

Zur Vorbereitung dient vor allem die eigene Erfahrung in der Klasse und die sich daraus ergebenden Fragen.

Herzliche Grüße

Tobias Schaumann

Die Kursgebühr beträgt 170 €. Bei der Quartiersuche kann geholfen werden.
Anmeldungen bitte an das (siehe umseitig)

Immanuel Hermann
Fichte-Institut

e.V., Amalie-Wündisch-Str. 6
34131 Kassel-Wilhelmshöhe

Tel.: 0561 -816 73937

Fax: -816 73938 AB: -816 73939

mail@fichte-institut.de

www.fichte-institut.de

Musik, Singen, Rhythmus und Harmonielehre für Klassenlehrer

1. – 8. Klasse

Termin: 25. -27. Januar 2019 (Freitag, 17:00 Uhr – Sonntag, 12:00 Uhr)

Kursgebühr: 170,- €

Kursleiter: Tobias Schaumann

Überweisungen bitte auf untenstehendes Konto.

Bei der Quartiersuche kann geholfen werden.

Anmeldungen bitte formlos mit Name, gegebenenfalls Schul- oder Privatadresse, per E-Mail oder telefonisch.

Tobias Schaumann arbeitete von 1990-2010 als Klassenlehrer, Kunstlehrer u.a. - seit 2011 in der Kunsttherapie (Dipl.), in der Supervision (syst., KIST), in der Einarbeitung von Kollegen und als Dozent – im Fichte-Institut und als Gastdozent in Weingarten (PH), in Jena (Waldorf-Fernstudium), in Kassel (RSI).

Seit 1991 arbeitet er nebenberuflich als Dyskalkulie- und Legasthenie-Therapeut.